Oeffentlicher Verkauf
eines schatzbaren Bauerei-Stocks.

Donnerstag den 12te und 19ten März 1863 um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Unterzeichneten in Schweinsdale Lecha Caunty folgender werthvolle Bauerei-Stock auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Sechs Pferde—nämlich ein vortreffliches braunes Familien Pferd zwei vortreffliche braune Zuchtstähen, und drei gute Schaffpferde; ei braunes 2 jähriges Füllen, ein braunes und ein gelbes 1 jähriges Füllen, 8 Kühe, 4 davon mit Kälber und 3 davon Rohn Farbe, 3 Rinder, 1 davon Rohn Farbe, ein vortrefflicher Rohr Bull, 2 Jahre alt, 5 Läufer-Schweine, eines davon ein Zuchtschwein, drei 4-Gäulswägen, 2 davon gerade so gut als neue, 2 Body mit Spriegel und Decke, 2 Set Wagenboard, 2 Paar Heuleitern mit Schemel, so gut wie neu, 6 Pflüge, 3 davon beinahe neu, 2 Eggen, Welschkorn-Egge, Cultivätor, Schaufelpflug, Dreschmaschine und Pferdegewalt, so gut wie neu, Riemen und Schüttler, eine Patent Windmühle, Welschkornheller und Strohschneider mit Pferdegewalt, eine neue extra gute doppelte Walze, zwei gute Holzschlitten, 1 Kalkschlitten, Geschirr für 6 Pferde, 6 Plugsgeschirre, 6 Fliegennetze, ein Fuhr-Sattel, Kumete und Blindhalftern, Pflugs-und doppelte Leinen, Reit-Zäume, Fruchtreff, Grasssense, Dängelgeschirr, 3 Plugswaagen, 3 Borderwaagen, 2 einfache Leiderwaagen, Fünfterkette, Schiebholz, Wagenwinde, Sperrketten, Rau-Sperre, Kühketten, Gäulshopeln, ein Anzahl werthvoller Gabeln, Schüttelgabeln und Rechen, Schippen, Heb-eisen, Grubhacken, nebst einer grossen Verschiedenheit anderer Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Charles S. Scheimer.

Februar 11, 1863. nq3m

Oeffentliche Vendu.
Auf Dienstags den 17ten März

nächstens, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Jonas G. Gehringer, in Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Zwei Pferde, zwei Esel oder Maulthiere, vier Kühe, 3 Rinder, zwei viergäuls Wägen, wovon einer ganz neu ist, Pflüge und Eggen, eine gute Säe-Drill, Heuleitern mit Schemel, eine Dreschmaschine mit Pferdegewalt, eine Windmühle, Strohbank, Holzschlitten mit Boddy, ein Jagdschlitten, ein Sträp Schellen, ein Wägelchen-Geschirr, Pferdegeschirr für 5 Pferde, 4 Fliegennetze, ein Schubkarren, zwei Better und Bettladen, ein Tisch, Desk, eine vortreffliche Kugelbüchse, Heu- und Mistgabeln, Kühketten, Getraide-Säcke, Heu und Stroh, Saamen auf dem Felde, Getraide beim Buschel, Grundbeeren beim Buschel, und sonst noch allerlei Bauern- und Haus-Geräthschaften zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Benro Werley,
Alfred Gehringer, } Adm'ors.

Februar 18. nqbW

Oeffentliche Vendu.
Mittwochs den 11ten März nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, soll an der Wohnung des Unterzeichneten, in Südwheithall Taunschip, Lecha Caunty, das folgende bewegliche Eigenthum auf öffentliche Vendu verkauft werden, nämlich:

Vier Pferde, 10 Stück Rindvieh, worunter sich 4 Milchkühe und ein vortrefflicher Durham Bull befinden, das Uebrige ist junges Vieh; 3 Läufer-Schweine, Dreschmaschine eine Pferdegewalt, Windmühle, Strohbank, eine neue Säe-Drill, Patent Heurechen, zwei 4-Gäulswägen mit Erzbodies, davon ein breiträdriger mit Patent Achsen, ein Buggy-Wagen, 2 Pflüge, 2 Eggen Welschkorn-Egge, Heuleitern und Schemel, eine Leiter welche sich zu 36 Fuß Länge auseinander zieht, Holzschlitten, Yachtschlitten, eine Patent Selder-Presse, Geschirr für 6 Pferde, Futtertrog, ein Wassertrog, Spers-und Kühketten, Steif-und Pflugswaagen, Rechen und Gabeln, 2 Oefen mit Rohr, Holzkiste, Fässer und Stenner, und sonst noch vielerlei Artikel, zu umständlich zu melden.

Credit und Aufwartung von

Peter Troxell, jr.

J. Gackenbach, Auctionär.

Februar 18, 1863. nq3w

Oeffentliche Vendu.
Auf Donnerstags den 12ten März,

nachstens, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Dr. Thomas B. Cooper, letzthin von Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

2 Pferde für Familien-oder Carriage-Gebrauch, einspänniges Carriage-Geschirr, Fliegennetze, doppeltes Bauerei Pferde Geschirr, 4 Kühe, Kühketten, Wagen mit Body, Heuleitern und Schemel, Heu und Stroh, Eichen Blanken.—Ferner—Hausgeräthschaften, als Sofas, Stühle, Carpets, Tische, Better und Bettladen, Spiegel, Haus-Uhr, und sonst noch viele Artikel zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

C. E. Cooper,
Enos Erdman,
C. W. Cooper, } Adm'ors.

Februar 18, 1863. nq3m

Jetzt ist Eure Zeit!
Reuben Sieger,
Stuhlmacher in der Stadt Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden, Gönnern und dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er das Stuhlmacher-Geschäft immer noch fortbetreibt und zwar in der West-Hamilton-Straße, dem alten Standplatze, und dem Postamt gerade gegenüber—allwo er zu allen Zeiten ein vollständiges Assortement

Aller Arten Stühle,

als Schaukelstühle von den kleinsten bis zu den größten, Cussion-Stühle, Canesitz-Stühle, gewöhnliche Stühle, Settees, so wie alle Arten Kinder-Stühle auf Hand halten wird. — Sein gegenwärtiges Assortement ist ein sehr großes, — größer als je — und er kann für dessen Güte bürgen, da dasselbe unter seiner eigenen Aufsicht durch die besten Arbeiter aufgemacht worden ist—und die Preise die er für seine Artikel fordert, werden alle billig gefunden werden.

Man rufe an und urtheile für sich selbst—und er hofft durch billige Preise, gute Bedienung und gute Waaren immerhin, mit seinem Antheil der Gunst des Publikums bedrt zu werden.

Reuben Sieger.

Allentaun, Feb 18 1863. nabr

School books for sale here.

Große Aufregung!

Große Aufregung!

in dem Stohr von Burdge und Jones, No 93 Ost-Hamilton Straße, bezüglich auf die große Bargains, welche sie dem Publikum offeriren.

Große Bargains in Dreß-Güter, Tuch, Capes, Schawls, Kattune, u. s. w., u. s. w.

Figurirte und gewöhnliche Frensch Merinos, Figurirte und gewöhnliche wollene Delains, Solferina Plaids, Mousselin Delains, etc.

Alle Arten Trauer-Güter.

Als Sashas, schwarze Frensch-Merinos, schwarze wollene Delains, schwarzer Ottomon Poplin, u. s. w.

Männer und Knaben-Güter.

Alle Arten Cassimere, Tuch, Sattinetts, Tweeds, Jeans, u. s. w. an ganz niederen Preisen.

Balmoral Skirts von allen Farben

Einheimische Güter von allen Arten

Prints zu 12½ Cents, werth 15 Cents,
Muslins, Flannels,
Checks, Mariners Stripe, etc.

Wohlfeile und frische Grozereien.

Bester Eß-Molasses zu 12½ Cts. per Quart, Zucker, Coffee, Spices, u. s. w.

Salz bei dem Sack und Buschel.

Queenswaaren an City-Preisen.

☞ Alle Arten Landesprodukten nehmen wir im Austausch für Waaren an.

Rufet an und besehet ihren Stock, ehe ihr sonstwo kaufet, indem sie mit großer Freude ihre Güter zeigen.

Unser Motto ist:
„Schnelle Verkäufe und kleine Profite."

Vergesset den Ort nicht, 3 Thüren unterhalb dem Allenhause.

Johial T. Burdge. Walter T. Jones.

Allentaun, Oktober 1, 1862. nqbv

Zu verkaufen,

ein zum Theil gebrauchter aber noch guter Vier-Gäuls-Wagen, mit Baddy, eingerichtet um auf dem Wagen und auch hinten an demselben zu sperren—ebenfalls ein neuer Jenny Lind Spazier-Wagen. Die Bedingungen sind billig. Man melde sich bei.

Gehman und Schönly.

Hosensack, Februar 4. nqbv

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Reuben Wenner, letzthin von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb sechs Wochen anzurufen und abzubezahlen,—und Solche, die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

William Wenner, sen., Allentaun.
Levi Wenner, S. Wheithall,
Wm. Wenner, jr., do.

Januar 21, 1868. nq6m

Hinterlassenschaft des verstorbenen Jonathan Kunkel.

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Jonathan Kunkel, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb besagter Zeit einzuhändigen an

J. W. Kunkel, Adm'or.

Januar 28. nq6m

Zu verlehnen.

Ein großes dreistöckigtes backsteinernes Stohrhaus, mit einer dazu gehörenden Wohnung; gelegen auf der südlichen Seite der Ost-Hamilton Straße, 3 Thüren oberhalb der 6ten Straße, in Allentaun, ist billig zu verlehnen. Man rufe an bei

Wm. S. Young.

Januar 14, 1863 nq3m

Auditors-Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Samuel Reitz, Benjamin Reitz, Phaon Reitz und David Reitz, Administratoren der Hinterlassenschaft des verstorbenen Jonas Reitz, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty.

Und nun, Januar 7. 1863, auf Vorschlag des R. E. Wright, Esq., ernannte die Court, Daniel H. Creitz, Esq., um besagte Rechnung zu untersuchen, zu auditen, überzusetteln, und Vertheilung nach dem Gesetz zu machen.

Aus den Urkunden.—Bezeugts

B. Hausman, Schr

☞ Der obengenannte Auditor wird zufolge seiner Ernennung für die Ausübung der ihm auferlegten Pflichten gegenwärtig sein, auf Freitags den 6ten März, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von Edwin Harmony, in Jacksonville, Lynn Taunschip, Lecha Caunty, allwo alle und jede interessirte Partheien beiwohnen können, wenn sie es als nöthig erachten.

D. H. Creitz, Auditor.

Februar 18, 1863. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen George Sittler, jun., letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmässige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

George Sittler, Adm'or.

Februar 11, 1863. nq6m

Trexlertaun Postamt.

Folgendes ist eine Liste der Briefe welche am Ende des letzten Viertels in dem Trexlertaun Postamt liegen geblieben sind, nämlich:

Elias Reinhard, William Scott, Abr. Bucklau, Jacob Trorell, David Schweyer, Thomas Henly, Levi und Nike, Jacob Hangen, Pet. Everett, Charles Daney.

P. B. Yoder, P. M.

Februar 18, 1863. *3m

Ost-Pennsylvania Eisenbahn.

Winter-Einrichtung
für Passagier Züge.

Seit dem 17ten November laufen die Trains wie folgt:

Oestliche Trains.

Stationen.	No. 1.	No. 6.	No. 3.
	Morgens.	Vormit.	Nachm.
Verläßt Reading	um 5,18	11,15	4,20
" Temple		11,30	4,33
" Blandon		11,37	4,41
" Fleetwood		11,47	4,51
" Lyons	5,50	11,57	5,00
" Bowers		12,09	5,03
" Topton		12,07	5,10
" Mertztown		12,12	
" Schamrock		12,15	5,17
" Al Burtis		12,22	
" Millerstown		12,29	5,31
" Emaus		12,40	5,41
Langt zu Allentaun an	6,35	12,55	5,55

Westliche Trains.

Stationen	No. 5.	No. 4.	No. 2.
	Morgens.	Nachm.	Nachm.
Verläßt Allentaun	9,40	4,20	10,50
" Emaus	9,54	4,36	
" Millerstown	10,03	4,47	
" Al Burtis		4,54	
" Schamrock	10,15	5,01	
" Mertztown		5,04	
" Topton	10,22	5,10	
" Bowers	10,28	5,16	
" Lyons	10,31	5,19	11,34
" Fleetwood	10,41	5,29	
" Blandon	10,50	5,38	
" Temple	10,57	5,45	
Langt zu Reading an	11,10	6,00	12,07

Die Trains verbinden zu Reading mit den Philadelphia und Reading Trains nach und von Herrisburg, Pottsville, und Tamaqua und Philadelphia, und zu Allentown mit den Lecha Thal Trains nach und von Neuyork, über die Central Eisenbahn von Neu-Jersey, und Philadelphia über die Nord-Pennsylvania Eisenbahn.

Nro. 1 und 2 sind die östlichen und westlichen Trains, ohne Wechsel zwischen Pittsburg und Neu-York, mit eleganten Schlaf-Karren, welche blos zu Harrisburg, Lebanon, Reading, Lyons, Allentown, Bethlehem, Easton und andern Hauptplätzen anhalten. Diese Trains machen eine direkte Verbindung zu Harrisburg mit den Nördlichen Central Eisenbahn Expreß Trains nach und von Baltimore, Washington, Sunbury und Williamsport. Zu Harrisburg wird ebenfalls eine Verbindung gemacht mit Trains auf der Cumberland Thal Eisenbahn für Carlisle, Chambersburg und Hagerstown.

No. 6 und 4 sind die Post-Trains und halten an an allen Stationen, und No. 3 und 5 sind die Expreß-Trains zwischen Harrisburg und Neuyork, ohne Wechsel der Karren, und machen Halt an allen Stationen, ausgenommen Al Burtis und Mertztown.

Die Westliche Trains, No. 5. 4 und 2, verlassen Neuyork täglich, (Sonntags ausgenommen) um 6 Uhr Morgens, 12 Mittags, und 7 Abends, und die Oestliche Trains, No. 1, 6 und 3 langen dort an um 10,50 Vormittags, 6 Nachmittags und 10,15 Abends. Edward M. Clymer, Presi't.

November 26, 1862. nq—

Office von Jay Cooke,
Subscription Agent,

Bei Jay Cooke und Co., Banquiers, No. 114 süd 3te Straße, Philadelphia.

Der Unterzeichnete wurde vom Schatzsekretär angestellt, als Subscription-Agent, und ist bereit sogleich die

Neuen zwanzig Jahren 6 proz. Bonden von den Vereinig. Staaten auszustellen, genannt „Fünf-Zwanziger," einlösbar nach Belieben der Regierung, nach Verlauf von 5 Jahren, authorisirt durch eine Akte des Congresses, genehmigt Februar 25, 1862.

Die Coupon Bondon werden ausgegeben von $50, $100, $500 und $1000.

Die Register Bonden in Summen von $50, $100, $500, $1000 und $5000.

Die jährliche Interessen der 6 Proz. beginnen am Tage des Ankaufs und sind zahlbar in Gold, halbjährlich, und bringen also nach den jetzigen Gold-Prämien, acht Prozent jährlich.

Bauern, Kaufleute, Mechanics, Capitalisten, und alle die Geld zu verleihen haben, sollten wissen und bedenken, daß diese Bonden in Wirklichkeit als erstes Mortgage auf alle Eisenbahnen, Canälen, Bankstocks und Sicherheiten haftet, wie auch auf die ungeheuern Produkten von allen Fabrikwesen, etc. im Lande. Und daß hinreichende Vorkehrungen getroffen sind für die Bezahlung der Interessen und Hauptsumme, durch Customzölle, Accise-Stämps und einheimischer Revenuen, machen diese Bonden die

Besten, meist vortheilhaftesten und meist populärsten Investments im Markt.

Subscriptionen werden an par in legal Tender-Noten, oder Noten und Checks von Banken die in Philadelphia par sind, angenommen. Unterschreiber durch die Post werden prompte Bedienung erhalten, und jede Auskunft und Explanationen gegeben, wenn man in dieser Office vorspricht.

Ein hinlänglicher Vorrath von Bonden werden an Hand gehalten für sofortige Ueberlieferung.

Jay Cooke, Subscription-Agent.

November 12, 1862. nq13

Die besten und wohlfeilsten

Kleider

können gekauft werden in

Breinig und Colver's

Kleider-Emporium,

No. 11 Ost-Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb dem Allen Haus.

☞ Wer irgend eine Sorte Kleider braucht, der komme und sehe für sich selbst.

Erinnert Euch des Orts: No. 11 Ost-Hamilton Straße.

☞ Sie sind auch als Agenten von Graver u. Bakes Näh-Maschinen angestellt, und laden Alle ein, welche eine solche Maschine zu kaufen wünschen, anzurufen und dieselbe zu besehen, indem sie wohl versichert fühlen, daß eine Untersuchung einen Jeden überzeugen muß, daß keine im Markt sind, die sie übertreffen — wenn solche darin sind die ihnen gleich kommen.

Francis H. Breinig. Samuel Colver.

März 31, 1862. nq13

O yes! O yes! O yes!
Ein Vendu-Ausrufer.

Der Unterzeichnete, der eine Leisenz für diesen Zweck ausgenommen hat, bietet dem Publikum seine Dienste an als Vendu Ausrufer. Derselbe ist wohnhaft bei Wheithall Station, Lecha Caunty, allwo er stets anzutreffen, wenn er nicht auf Geschäften abwesend ist. Seine Preiße sind billig. Man rufe an bei

John Walter.

Februar 4, 1863. nq3m

An die Leidenden.
Sehr schätzbare Medizinen.

Die folgende unübertreffliche Medizinen, sind zum Verkauf in dem Buchstohr der Unterzeichneten.

Dr. Tobias' Linement,

ein Mittel gegen Cholera, Ruhr, Rheumatism, Geschwülste, Zahnweh, Schmerzen in den Glieder, Kopfweh, Brandwunden, Schnittwunden, Verrenkungen und so weiter.

Dr. Sterling's Stärkungs-Pflaster,

gegen Schwachheit im Rücken, Brust und Seite, für Wildfeuer, verfrorne Füße, Scrofula, u. s. w.

Dr. Rehm's Wurm-Zerstörer.

Es sind dies Zucker-Lozenges, und sind ein vortreffliches Mittel gegen den Wurm bei den Kindern.

Dr. Tibbett's Schmerzen-Tödter,

gegen Neuralgie, Quinex, wehen Hals, Rheumatism, Brandwunden, Schnittwunden, u. s. w.

Dr. Brant's Extract,

gegen Bronchitis, Dyspepsia, Frauen-Krankheiten, verlornen Appetit, Schmerzen in der Brust, u. s. w.

Dr. Morses' Yellow Dock Wurzel Syrup,

ein herrliches Mittel um das System zu reinigen und zu stärken, u. s. w.

Dr. Krauß' Tetter-Salbe.

Dies ist ein unübertreffliches Mittel für die Heilung von Salzflüßen, Tetter, u. s. w.

Dr. Moreheads' Magnetic-Pflaster,

das beste Heils-Pflaster in der ganzen Welt.

Dr. Heberlin's Universal-Pflaster.

Dies ist ebenfalls ein herrliches Heils-Pflaster.

Dr. William Wright's Pillen.

Diese vegetabliche Pillen sind ein berühmtes Mittel um das System zu reinigen.

Dr. Brandtreth's Pillen.

Dies ist gleichfalls eine herrliche Reinigungs-Pille.

Dr. Christies Fluid.

Dies ist eine magnetische Fluid und ist sehr schätzbar.

Dr. Brant's Indianer-Balsam,

gegen starke Verkältung, Auszehrung, u. s. w.

Dr. Greens Orygenated Bitters.

Ein wahrlich herrliches Mittel gegen Dyspepsia.

Dr. Fronefields Husten Tropfen,

ein sehr gutes Mittel gegen Bronchitis, Auszehrung, u. s. w., u. s. w.

Dr. Schenks Syrup.

Dies ist ebenfalls ein allerwärts anerkanntes herrliches Mittel gegen Auszehrung, u. s. w.

Dr. Rhems Buchu Extract,

gegen Krankheiten in der Blase, den Nieren, gegen den reißenden Stein, u. s. w.

Dr. Fronefields Yarrow-Syrup,

ein herrliches Mittel gegen Ruhr, Durchfall, u. s. w.

Dr. Hohensacks Wurm Syrup.

Dies ist ein altes berühmtes Mittel gegen den Wurm.

Dr. Munns Syrup,

ein sehr berühmtes Mittel gegen den Blauhusten.

Dr. Houghtons Pepsin,

gegen Leber-Krankheit, Dyspepsia, u. s. w.

Dr. Nuttalls Syracum,

für die Cur von festgesetzter Auszehrung.

Dr. Thompsons Fieber-Pulver,

ein berühmtes Mittel gegen Fieber, Kaltfieber, etc.

Dr. Barnes Balsam.

Dieser chinesische Balsam ist ein schätzbares Mittel gegen Durchfall, Ruhr, u. s. w.

Dr. Schlauchs Universal-Essenz,

gegen Kopfschmerzen, Cholic, Krampf, u. s. w.

Dr. Bornträgers Pillen.

Dies sind berühmte Pillen gegen Gallenfieber, Ruhr, u. s. w.

Breinig u. Fronefields Vieh-Linement.

Jeder Bauer sollte dieses Linement in seinem Stall halten.

Dr. C. G. Hirners Vieh-Pulver.

Dieses Pulver hat kein Lob nothwendig, da schon ein jeder Bauer weiß daß es in der That sehr schätzbar ist.

Breinig u. Fronefields Keuchpulver.

Dies ist für den Bauer ein unentbehrliches Mittel gegen gebrochenen Wind oder Athem an den Pferden.

Alle obige Medizinen sind sehr schätzbar, und man kann dieselbe zu jeder Zeit an den rechten Preißen kaufen, in dem wohlfeilen Buchstohr von

Güth und Hagenbuch.

December 3. by

Bargains! Bargains!
Große Herabsetzung der Preise!

Der Unterschriebene wünscht dem Publikum die Anzeige zu machen, das er den ganzen Stock von

Cabinet-Waaren,

letzthin das Eigenthum von Simon H. Price, auf Sheriff's-Vendu gekauft hat, und gedenkt denselben am alten Standplatz des Hrn. Price, nächste Thüre zum Allentaun Postamt, so bald als möglich an herabgesetzten Preisen abzusetzen. Der Stock auf Hand ist der vollkommenste je zum Verkauf angeboten in Allentaun. Bestehend aus

Sofas, Sideboards, Secretärs, Bureaus, Wardrobs, Bettladen, Center-, Pier-, Breakfast- und Dining-Tische, Mahagony- und Gild-Rahmen Spiegel, Bilder-Rahmen, güldene Mouldings, ein ausgedehntes Assortment von Fenster-Schäds, Blenden, und Umhang Firturs, überhaupt alles was in einem gut regulirten Cabinet-Waarenlager gehalten wird.

Der obige Stock wird ohne Rückhalt verkauft an niederen Preisen, und ist der Aufmerksamkeit von Käufern wohl werth.

Kommt Alle, untersucht den Stock und überzeugt euch selbst von der Wahrheit wie oben angegeben.

John Y. Bechtel.

October 8. nq—

Assignie-Nachricht.

Sintemal Christian Kistler, von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, unter einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt Januar 23, 1863, all' sein Eigenthum, sowohl liegendes als persönliches und vermischtes, zum Nutzen seiner Creditoren, an die Unterzeichneten übertragen hat,—so werden daher alle Diejenigen die noch an besagten Kistler schulden, hierdurch aufgefordert, innerhalb 6 Wochen bei irgend einem der Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben mögen, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Samuel J. Kistler,
William F. Mosser,
Assignees von Christian Kistler.

Janua 28. nq—4m

Die große Aufregung
ist am zunehmen an

Ruhe's
großem wohlfeilen
Baargeld-Stohr!

Ein frischer und überaus wohlfeiler Stock von

Neuer-Waaren

ist soeben in Ruhe's großem und glänzenden und wohlfeilen Baargeld-Stohr aus den Cities angekommen. Ein Jeder der sie noch gesehen, hat ausgerufen: Ei was sind doch deine Waaren so wohlfeil, gegen diejenigen von andern Stohrkeepern, und es ist daher auch kein Wunder daß so viele Leute nach Ruhe's wohlfeilem Baargeld-Stohr gehen, denn da findet man die allerschönsten

Dreß-Waaren,

Seide, Schawls, Muslins, Strümpfwaaren, Cassimeres, Satinetts, Westenzeuge, Tuch von allen Arten und Preise.

Jetzt ist Eure Zeit eure Winter-Einkäufe zu machen. und das versäumt nicht und geht alsbald nach Ruh e's großen wohlfeilen Stohr, denn die Waaren steigen täglich im Preise. Da findet ihr auch eine große Lot

Ladies Cloaks und Schawls,

von allen Styls, Farben und Preisen.

Einheimische Güter.

Ein großes Assortement einheimische Güter findet man in diesem Stohr, zu vielfach zu nennen, und die im Markt zu finden waren.

Cärpets, Oeltuch, Grozeries und Glaswaaren,

alles wird an den möglichst niederdesten Preißen verkauft. Hier findet man ebenfalls immer ein großer Vorrath von jederlei Arten Provisionen und an den Zeiten angemessnen Preißen.

Für bereits genossene liberale Kundschaft stattet er seinen verbindlichsten Dank ab, und hofft durch gute Waaren und rechtmäßige Preißen einen ferneren Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten.

Edward Ruhe,
Nachfolger von Thomas B. Wilson.

☞ Vergeßt den Platz nicht, er ist einige Thüren oberhalb dem Eagle Hotel, Allentaun,

November 12, 1862. nqbv

Frank Knauß

Der Haupt-General in der Schneiderei in Lecha, Northampton, u. s. w.

Der Feldzug für den Winter!

Große Schiffsladung angelangt.

Stop! Stop! Halt! Wohin so geschwind?

Ei nach dem wohlfeilen Schneider Frank Knauß, in Allentaun, wo jetzt die besten und schönsten Waaren für Kleider zu haben sind, als die Welt je gesehen hat. Nun leset was er sagt:

Der Unterzeichnete macht hiermit seinen vielen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er soeben von den Seestädten heimgekehrt ist, wo er den größten, schönsten und wohlfeilsten Stock von Schneider-Waaren eingekauft hat, den das menschliche Auge seit Adam's Fall gesehen.—Kommt und beguckt ihn einmal — es sind wahrhaftig Bully Waaren und zu haben für ganz wenig Geld. — Es ist ein wahres Glück für Allentaun daß der Frank in die Schneider-Busineß gegangen ist, dann alleweil können die Leut die Kleider billiger kaufen als je vorher, und daher sollte er auch unterstützt werden. In seiner Schneiderei ist zu sehen

Das größeste, beste u. wohlfeilste Assortement fertiger Kleider,

für das Spätjahr und den Winter, für Knaben und Männer, in der Borough von Allentaun.—Unter seinem ausgedehnten Assortement können gefunden werden: Banguys, Raglans, Frockröcke, Seidene Westen, Satin Westen, Cassimere Hosen, Dreßröcke, Sackröcke, Valencia Westen, Tuchhosen, Satinet Hosen, Doeskin Hosen, gestrickte Jacken, u. s. w. Ebenfalls ein volles Assortement von Unterhemden und Unterhosen, seinen Hemden und Hemdekragen, Halstüchern, Halsbinden, Hosenträger, Stocks und die schönsten Kid-Gloves für Gentlemen, die noch jemals an Menschenhänden zu sehen waren. Gewiß waren noch nie keine solche hübsche in Allentaun. Ebenfalls sorgen verfertigt, das größte und wohlfeilste

Assortement von Knaben-Kleidern.

Bestehend aus Knaben-Frack-, Sack-, Ueberrock und Monkey-Röcken, Jacken, Hosen und Westen von allen Größen und Qualitäten.

Ebenfalls soeben empfangen, ein sehr großer und gut assortirter Vorrath von

Tuch, Cassimeres, Sattinets, Westenzeuge, u. s. w.

welche auf Bestellung pünktlich verfertigt und garantirt werden, in der Anpaßung und Qualität Befriedigung zu geben.

☞ Wer also wünscht den vollen Werth für sein Geld zu haben, sollte absolutely bei Frank Knauß anrufen, und seine große Haufen über Haufen von wohlfeilen Gütern begucken. Darunter hat es alle Farben -und feine und superfeine, und so weiter.

☞ Er wünscht den Leuten bekannt zu machen, daß er seine Waaren auch beim Großen wie beim Stück an den City Preißen absetzt. Seine Kleidungsstücke sind besser verfertigt als irgend andere in Allentaun—das sollten sich die Leute besonders merken.

Vergeßet also die große und wohlfeile Schneiderei von Frank Knauß nicht. Sie befindet sich in No. 32, Ost-Hamilton Straße, in der Stadt Allentaun.

Frank Knauß.

November 9, 1862. nqbv

Haus zu verlehnen.

Eine herrliche Wohnung, bestehend aus einem neuen dreistöckigten backsteinernem Wohnhaus, mit einer zweistöckigten Küche, sammt Lotte und einem guten Främ-Stall, gelegen in der 9ten Straße in Allentaun, ist an ganz billigen Bedingungen zu verlehnen. Das Nähere bei Nathan Seip in Allentaun, oder bei dem Unterzeichneten Eigenthümer in Süd-Wheithall, Lecha Caunty.

Alexander F. Knauß.

☞ Obiges schätzbare Eigenthum kann auch an annehmbaren Bedingungen gekauft werden.

Januar 7, 1863. nq3m

Papier! Papier!

Alle Arten Brief-, Commercial-, Note-, Cap-Pack- und Fenster-Papier, sowie erhalten und sehr billig zu verkaufen im Buchstohr von

Guth und Hagenbuch.

Tabak! Tabak! Tabak!

40 Kisten vorzüglicher Connecticut und Ohio Blätter-Tabak soeben erhalten und zu verkaufen im Großen und Kleinen, sammt einer großen Auswahl von Cavendisch und Rollen-Tabak, Rauchtabak, Fine Cut Kautabak, Schnupftabak u. s. w. C. A. Ruhe und Söhne.

Etwas für Schullehrer.

Ein neues kleines Gebetbuch für die Lehrer und Schüler in Wochenschulen, ist soeben von Pfarrer Brobst herausgegeben worden und im Buchstohr zum „Patriot" zu haben.—Preis 8 Cents einzeln und 72 Cents das Dutzend: Dasselbe kann für 2 Cents durch die Post bezogen werden.

Sehet hier!

Eine herrliche Auswahl Fenster-Papier — die schönste und wohlfeilste Auswahl die je in Allentaun war — worauf man die Aufmerksamkeit der Stohrhalter zu lenken wünscht—ist soeben erhalten worden, und ist billig zu verkaufen im Buchstohr von

Guth und Hagenbuch.

Drug Stohr.
Lawall und Martin.

Wholesale und Retail Druggisten und Chemiker, No 21 West Hamilton Straße, nahr gegenüber der Oddfellows-Halle in Allentaun Pa.

Haben sich in Gesellschafts-Verbindung gegeben und fühlen sicher durch strenge und billige Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und durch halten der besten und frischesten Medizinen, Allen die vollste Befriedigung geben zu können, die sie mit ihrem Zuspruch beehren. Da wir beide Graduirte der Arzeneibereitungskunst sind, so können wir Familien von der Reinheit unserer Medizinen versichern, die wir alle dem Ver. Staaten Pharmokopöie gemäß zubereiten.

Nebst Drugs und Chemikalien verkaufen wir auch alle populären Patentmedizinen, Perfümerien, fancy Artikel, Haaröle, Haar-, Nägel- und Zahnbürsten, Fluid, Alkohol, Camphine, Kohlenöl von der besten Qualität, Kohlenöls-Lampen, (Fluid- und Oel-Lampen werden zum Brennen von Kohlenöl umgeändert,) Mitsches Ofen schwärze, Sweetöl, Farbstoffe, Spezereien, &c.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Zubereitung von ärztlichen Verschreibungen gewidmet.

Stohrhalter sind achtungsvoll eingeladen bei uns einen Versuch zu machen, ehe sie in den Cities kaufen, indem wir mit Fabrikanten und Importeurs Einrichtungen getroffen haben, wodurch wir ihnen aufs vortheilhafteste verkaufen können.

Pectoral-Syrup—ein herrliches und wirksames Mittel in Husten und Verkältungen und für Minderung der Auszehrung. Preis 25 Cents die Flasche.

Kopfweh.—Personen die an neuralgischen Schmerzen oder nervösem Kopfweh leiden, erhalten sogleich Linderung durch Gebrauch unseres Cephalic Elixirs; Preis 25 Cents die Flasche.

Familien Haarwasche—zum Reinigen des Kopfes, Entfernung von Grind &c., 12½ Cents per Pack.

Frische Garten-Samen—guarantirt gut zu sein.

Photographische Chemecalien stets vorräthig.

Zahnärzte finden in unserer Apotheke stets einen Vorrath porzellaner Zähne von der vorzüglichsten Verfertigung.

E. D. Lawall,
Dewees J. Martin.

Allentaun, Feb. 27 1861. nqbv

Kutschen Fabrik

in Unionville, Lecha Caunty,

Der Unterschriebene zeigt hiermit seinen Freunden und einem allgemeinen Publikum ergebenst an, daß er eine neue Kutschenmacherei in Unionville, Lecha Caunty, angefangen hat, allwo er beständig auf Hand hält und auf Bestellung prompt verfertigen wird, alle Arten Kutschen, Wägen, Buggies und alle andere Fuhrwesen die in sein Fach gehören, die er an den allerbilligsten Preisen ablassen wird. In diesen neuen Kutschenmacherei werden nur die besten Materialien und von den besten Arbeiter angestellt. Man trifft immer eine große Auswahl Fuhrwesen bei ihm an, woraus Jedermann sich allezeit suhten kann.

☞ Reparaturen werden prompt und billig besorgt.

Indem der Eigenthümer sein Geschäft pünktlich antreibt, und seine Fahrzeugen an Dauerhaftigkeit, Schönheit und Billigkeit keinen andern im Staat nachstehen, so darf er von Rechtshalber auf einen liberalen Antheil der öffentlichen Kundschaft rechnen.

Hiram Beers.

Unionville,